

Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord
www.naturparkschwarzwald.de

Gestaltung: xxdesignpartner
Bilder: beteiligte Gemeinden
© Naturpark 2010



NATURPARK SCHWARZWALD
MITTE/NORD



Wir sind Partner und Förderer
des Naturparks:



www.duravit.de

Alpirsbacher
Klosterbräu



www.alpirsbacher.de

neue
bkk

www.neuebkk.de

WANDERN
IN DER
FERIENREGION

BRANDENKOPF



Dieses Projekt wurde gefördert durch den
Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord mit Mitteln
des Landes Baden-Württemberg, der Lotterie
GlücksSpirale und der Europäischen Union (ELER).



BIBERACH, NORDRACH
OBERHARMERSBACH
ZELL AM HARMERSBACH



Die Ferienregion Brandenkopf, das sind die Orte rund um **Biberach, Nordrach, Zell a.H. und Oberharmersbach**. Namensgeber ist der **Brandenkopf**. Mit fast 1.000 m ü. NN ist er die **höchste Erhebung des Mittleren Schwarzwalds**. Vom Aussichtsturm auf dem Gipfel rücken selbst die Schweizer Alpen ein Stückchen näher.



Schwarzwald –
Wanderparadies für die
ganze Familie

Wanderer lieben den Schwarzwald wegen seiner herrlichen Landschaft. Mountainbiker haben ihn als Trainingsrevier neu entdeckt. Die passenden Karten sowie GPS-Geräte sind in den Tourist-Informationen erhältlich.

Tipp: Mit dem Naturpark-Scout planen Sie am heimischen PC Ihre individuelle Tour – Höhenprofil, Kartenskizze und GPS-Export auf PDA oder GARMIN inklusive! www.naturparkscout.de

Einfach mal durchatmen und sich dann in den zahlreichen urtypischen Vesperstuben und Gasthöfen mit **Schwarzwälder Spezialitäten** verwöhnen lassen!

Übernachtungsgäste erhalten übrigens die **KONUS-Gästekarte**. Damit fahren Urlauber kostenlos in den Bussen und Bahnen des Schwarzwalds. Das schont die Urlaubskasse!



Die Wanderkarte „Ferienregion Brandenkopf – Gengenbach“ mit 41 Tourenvorschlägen und Schutzumschlag erhalten Sie in den Tourist-Infos vor Ort oder im Buchhandel erhältlich.



Ferienregion Brandenkopf
Dorf 60, 77784 Oberharmersbach
Tel. 07837 277, Fax 07837 678
info@brandenkopf.com
www.brandenkopf.com

Der Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord, der größte Naturpark in Deutschland, ist ein Paradies für alle, die den Schwarzwald aktiv und naturverträglich erleben möchten.

Ziel des Naturparks ist es, die schöne und intakte Schwarzwaldlandschaft zu erhalten. Gleichzeitig entwickelt er die Region nachhaltig weiter und unterstützt Projekte, die zum Ausgleich zwischen Naturschutz und Erholung führen.

Viele weitere Erlebnisangebote finden Sie unter www.naturparkschwarzwald.de.



BIBERACH 1 RUND UMS PRINZBACHTAL



Prinzbach – ein Dorf mit Vergangenheit - hat noch Reste der Stadtmauer der ehemaligen Silberbergwerkstadt vorzuweisen. Die St. Mauritius Kirche in Prinzbach besitzt einen Altar, der barocke Merkmale aufweist. Eine abwechslungsreiche Tour mit Wassertretstelle (beim Kirchberg), schöner Aussicht beim Karl Knauer Pavillon, Blick auf die Burgruine Hohengeroldseck (vom Kirchberg).

Wegführung: ▶ Prinzbach Kirche ▶ Kirchberg

- ▶ Am Rebio ▶ Sodhof (Einkehrmöglichkeit)
- ▶ Neuneichen ▶ Kambacher Eck
- ▶ Beim Kambacher Eck
- ▶ Liboris Kreuz
- ▶ Niederbacher Eck
- ▶ Grundwald
- ▶ Gasthaus Kinzigstrand
- ▶ Priesen
- ▶ Kirchberg
- ▶ Prinzbach Kirche



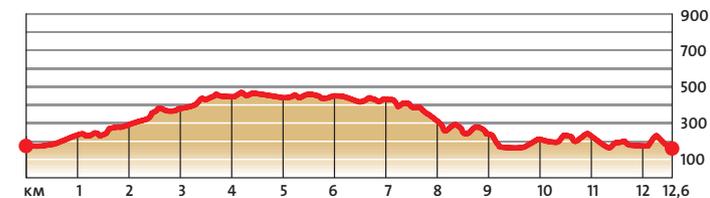
- Start / Ziel
- P Parkplatz
- H Bushaltestelle
- i Tourist-Info
- ⊗ Einkehrmöglichkeit
- ☼ Aussichtspunkt
- ⌄ Schutzhütte
- ▶ Wegweiser



BIBERACH 2 WANDERUNG RUND UMS ERZBACHTAL

Auf dieser Strecke zeugen heute noch gewaltige Trichter und interessante Mineralien vom Bergbau (Erzknappenlöcher). Die Wanderstrecke bietet schöne Aussichten auf das Kinzigtal (vom Steinberg und vom Eckle Richtung Gengenbach).

Wegführung: ▶ Gasthaus Linde ▶ Bildstöckle ▶ Steinberg ▶ Bei den Erzknappenlöchern ▶ Schönwasen ▶ Guttahütte (sonntags bewirtet) / Rebmesserstein ▶ Oberer Waldmattengrund ▶ Holdereck ▶ Hohberg ▶ Harben ▶ Vordertal ▶ Eckle ▶ Bildstöckle ▶ Gasthaus Linde



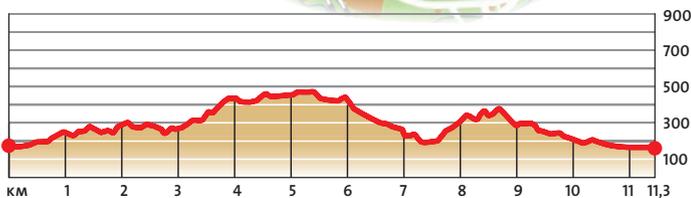
BIBERACH 3 WANDERUNG ZUM HANGERERSTEIN

Reizvolle Wanderung auf schmalen Wegen. Wer Lust hat, kann zum Waldlehrpfad abbiegen und zum Arboretum. Es lohnt sich, bei Rebhöfe über den Rebeck-Pavillon zum August-Lehmann-Pavillon zu laufen. Von dort genießen Sie einen herrlichen Blick auf Biberach und das Harmersbachtal.

Wegführung:

- ▶ Bahnhof
- ▶ Rebhöfe
- ▶ Rebeck
- ▶ Arboretum
- ▶ Hangererstein
- ▶ Herzenbachsattel
- ▶ Roßgraben
- ▶ Schönberg
- ▶ Schwimmbad
- ▶ Park
- ▶ Bahnhof

- Start / Ziel
- P Parkplatz
- H Bushaltestelle
- i Tourist-Info
- ⊗ Einkehrmöglichkeit
- ✱ Aussichtspunkt
- ⌂ Schutzhütte
- ▶ Wegweiser



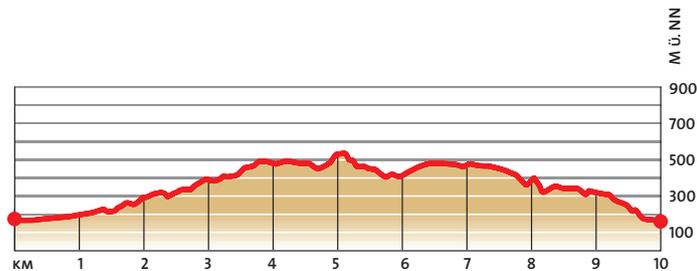
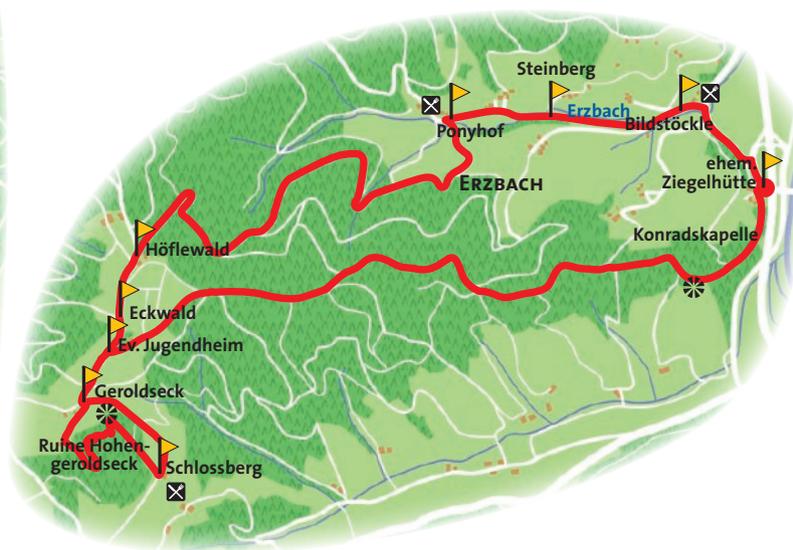
Werte zum Höhenprofil waren falsch

BIBERACH 4 KONRADSKAPELLE UND BURG HOHENGGEROLDSECK



Diese Wanderung führt Sie zur Burgruine Hohengeroldseck. Dort haben Sie einen herrlichen Rundumblick ins Kinzig- und Harmersbachtal. Der Rückweg führt an der Konradskapelle vorbei zurück ins Dorf.

Wegführung: ▶ ehem. Ziegelhütte ▶ Bildstöckle ▶ Steinberg ▶ Ponyhof ▶ Höflewald ▶ Eckwald ▶ Ev. Jugendheim ▶ Geroldseck ▶ Schlossberg ▶ Geroldseck ▶ Ev. Jugendheim (dann vorbei an Konradskapelle) ▶ ehem. Ziegelhütte



ZELL AM HARMERSBACH 5 ÜBER KUHORNKOPF ZUM MÜHLSTEIN



Der erste Wegeabschnitt führt steil hinauf zur Kuhhornkopfhütte (geöffnet: So. + Feiertags, außer Aug.) Die Einkehr in das geschichtsträchtige Höhenwirthaus „Vogt auf Mühlstein“ innerhalb des alten Vogtshofes mit Hofkapelle ist ein Muss. Der Rückweg bietet Ruhe und Beschaulichkeit: Wälder, Streuobstwiesen, einige Schwarzwaldhöfe!

Wegführung:

- ▶ Gasthaus Adler
 - ▶ Pavillon Eckwald ▶ Auf Eck
 - ▶ Unterm Kuhhornkopf
 - ▶ Überm Heugraben
 - ▶ Heugrabeneck
 - ▶ Heugraben
 - ▶ Wolfsdobel
 - ▶ Uf de Weid
 - ▶ Heugraben
 - ▶ Mühlstein
 - ▶ Mühlsteineck
 - ▶ Haldeneck
 - ▶ Fautenwald
 - ▶ Herme
 - ▶ Reutegut
 - ▶ Sodlach
 - ▶ Höllhaken
 - ▶ Am Katzen-
schrofen
 - ▶ Am Wasser-
behälter
 - ▶ Bachwegle
 - ▶ Gasthaus
Adler
-



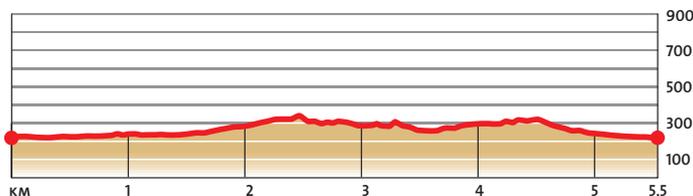
ZELL AM HARMERSBACH 6 ZELL-KENNENLERTOUR

Lernen Sie das liebenswerte ehemalige Reichstädtchen kennen: Hauptstraße mit Jugendstil- und Fachwerkfassaden und Storchenturm-Museum! Über die Kirchstraße in die Fabrikstraße zur Wallfahrtskirche „Maria zu den Ketten“. Weiter auf dem Reichstalpfad zum Heimatmuseum Fürstenberger Hof – ein bäuerliches Kleinod! Zum Rucksackvesper geht's zur Walderholungsanlage Herrenholz. Der Rückweg bietet herrliche Ausblicke auf das reizende Städtle Zell am Harmersbach

- ### Wegführung:
- ▶ Storchenturm (Museum) ▶ Lindenbruck
 - ▶ Am Geisteich ▶ Fürstenberger Hof ▶ Bahnhof Birach
 - ▶ Wiesenwald ▶ Kriegerdenkmal
 - ▶ Alter Wald ▶ Bahnhof
 - ▶ Storchenturm



- Start / Ziel
- P Parkplatz
- H Bushaltestelle
- i Tourist-Info
- ⊗ Einkehrmöglichkeit
- ☼ Aussichtspunkt
- ⌂ Schutzhütte
- ▶ Wegweiser



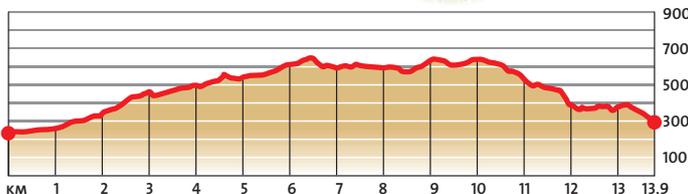
ZELL AM HARMERSBACH 7 ÜBER BERG UND TAL ZUM SILBERSEE

- Start / Ziel
- P Parkplatz
- H Bushaltestelle
- i Tourist-Info
- ⊗ Einkehrmöglichkeit
- ✱ Aussichtspunkt
- ⌄ Schutzhütte
- ▲ Wegweiser

Anspruchsvolle Wandertour auf abwechslungsreichen Waldwegen. Auf der Höhe Vogesen-Ausblick und Einkehrmöglichkeit im Gasthaus Nillhöfe. Weiter geht die Tour zu einem sehr interessanten Ziel: Besucherbergwerk „Segen Gottes“ am kleinen Silbersee (Einkehrmöglichkeit). Vom Bahnhof Haslach geht's mit dem Zug zurück nach Zell a. H.

Wegführung:

- ▶ Bahnhof Zell ▶ Kriegerdenkmal
- ▶ Naturlehrpfad
- ▶ Gieseneckhütte ▶ Kohlplatz
- ▶ Niller Eck (kleiner Umweg zum Gasthaus Nillhöfe)
- ▶ Fischerbacher Höhe
- ▶ Schornfelsen
- ▶ Saunase ▶ Eichwald
- ▶ Besucherbergwerk „Segen Gottes“
- ▶ Bahnhof Haslach



Viele Wegweiser sind nicht aufgeführt

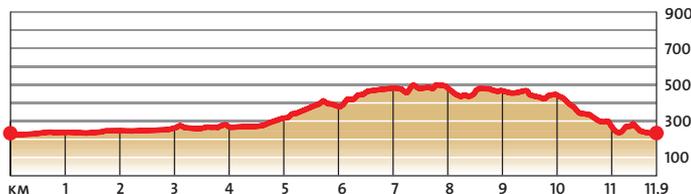
ZELL AM HARMERSBACH 8 RUCKSACKVESPER-TOUR



Sie gehen am Waldrand entlang in Richtung Nordrach um beim Bäumlisberg auf den Grat zwischen dem Kinzig- und dem Nordrachtal zu gelangen. Wer hoch hinauf steigt wird belohnt mit erstaunlichen Ausblicken und schönen Rastmöglichkeiten. Tipp: Nach dem Hangererstein kleiner Umweg zum Rucksackvesper beim Badwaldblick.

Wegführung:

- ▶ Wanderparkplatz Keramik
- ▶ Kleebad (Überquerung der Straße)
- ▶ Villa Anna
- ▶ Mattacker
- ▶ Holzbrücke
- ▶ Lindach
- ▶ Grafenbergstühle
- ▶ Schwarzes Kreuz
- ▶ Auf'm Schänzle
- ▶ Herzenbachsattel
- ▶ Hangererstein
- ▶ Arboretum
- ▶ Badwaldweg
- ▶ Wanderparkplatz Keramik



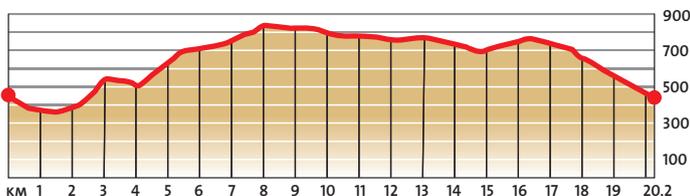
NORDRACH 9 WANDERUNG ZU UNSEREN HISTORISCHEN STÄTTEN



Die Wanderung führt zur ersten historischen Stätte, der ehemaligen Glasfabrik in Glasloch. Weiter geht es durch den Hanselwald zum Schäfersfeld wo eine Wasserzisterne zu sehen ist. Über die Brücklewaldhütte zum Ibacher- und Mitteleck (Reste eines ehemaligen Höhengehöfts sowie ein Soldatenkreuz) zum Ramsbacher Holzplatz. Dann geht es über den Geißschleifsattel zum Grimmelhäuser Denkmal. Jetzt geht es über den Querweg Gengenbach zur Hilseck wo noch weitere Hofreste zu sehen sind. Wir folgen weiter dem Querwegzeichen bis ins Moosbach Tal zum restaurierten Kohlemeiler. Über den neu beschilderten Talweg führt es uns wieder zum Ausgangspunkt.

Wegführung:

- ▷ Parkplatz
- Rehaklinik Klausenbach
- ▷ Nordrach-Kolonie
- ▷ Hanselwald ▷ Löwenrücken
- ▷ Schäfersfeld ▷ Brücklewaldhütte ▷ Ibacher Eckle
- ▷ Ramsbacher Holzplatz
- ▷ Geißschleifsattel
- ▷ Hilseckhütte
- ▷ Wanderheim Sonnenhaus
- ▷ Moosbach
- ▷ Moosbachbrücke
- ▷ Parkplatz Rehaklinik Klausenbach



NORDRACH 10 STREUOBSTWIESEN-WANDERUNG: DAS LEBEN AUF DER STREUOBSTWIESE

Vom Dorf geht es in Richtung Zell a. H. bis zur Maschinenfabrik Junker. Weiter führt die Wanderung vorbei an vielen Streuobstwiesen auf die Höhe mit Aussicht auf den Brandenkopf und im Westen auf die Vogesenkette. Auch im Heugraben findet man weitere Streuobstwiesen. Durch die Wälder zum heimischen Schnitzer und Keramikmaler im Ortsteil Lindach. Der neu beschilderte Talweg führt zurück ins Dorf.

- Wegführung:**
- ▷ Rathaus ▷ Maile-Gießler-Mühle ▷ Hutmacherdobel
 - ▷ Lehmannshütte ▷ Oberm Weier ▷ Lehmannsberg ▷ Uf de Weid
 - ▷ Wolfsdobel ▷ Heugraben ▷ Heugrabeneck ▷ Landersberg
 - ▷ Lindach ▷ Grafenbergstüble
 - ▷ Mühlenstüble
 - ▷ Allmendbrücke
 - ▷ Spitzerhof
 - ▷ Maile-Gießler-Mühle
 - ▷ Rathaus

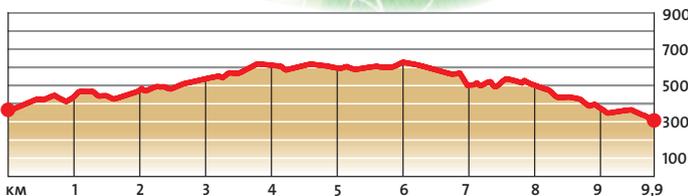


NORDRACH 11 AUF DEN SPUREN VON HEINRICH HANSJAKOB ZUM ALTEN GASTHAUS MÜHLSTEIN

Die Wanderung beginnt an der Bushaltestelle Maiersäge wo auch der erste Bildstock zu besichtigen ist. Weiter durch den Wippersbach, vorbei am Wildgehege zum Stollenberg. Hier hat man eine herrliche Aussicht zur anderen Talseite. Auf der Simonsebene findet man mehrere Bildstöcke zur Geschichte vom „Vogt auf Mühlstein“.

Wegführung: ▶ Bushaltestelle Maiersäge

- ▶ Wippersbach ▶ Am Stollenberg
- ▶ Baumanns Hütte ▶ Stollengrund
- ▶ Simonsebene ▶ Flackenwald
- ▶ Oberer Flacken ▶ Haldeneck
- ▶ Mühlsteineck ▶ Mühlstein
- ▶ Uf de Weid ▶ Oberm Weier
- ▶ Lehmannsberg ▶ Schwarzeburewald
- ▶ Schanzbachrank ▶ Pfarrwald
- ▶ Schanzbach ▶ Rathaus



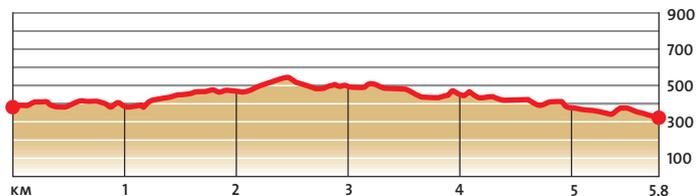
NORDRACH 12 BLUMEN-WIESEN-WANDERUNG



Start beim Sägewerk Junker. Aufstieg über den Hasenberg zur Letscheck mit herrlicher Aussicht auf das Hintertal. Weiter geht es, vorbei an herrlichen und saftigen Wiesen, zum Kohlberg und Haseneck. Über den Heidenbühl, wo man einen prächtigen Blick ins Dorf und Tal auswärts hat, geht es am Puppen- und Spielzeugmuseum vorbei zurück bis zur Ortsmitte.

Wegführung: ▶ Bushaltestelle Maiersäge ▶ Haaseneck

- ▶ Ernsbach ▶ Vor Ernsbach ▶ Hansjakobhalle



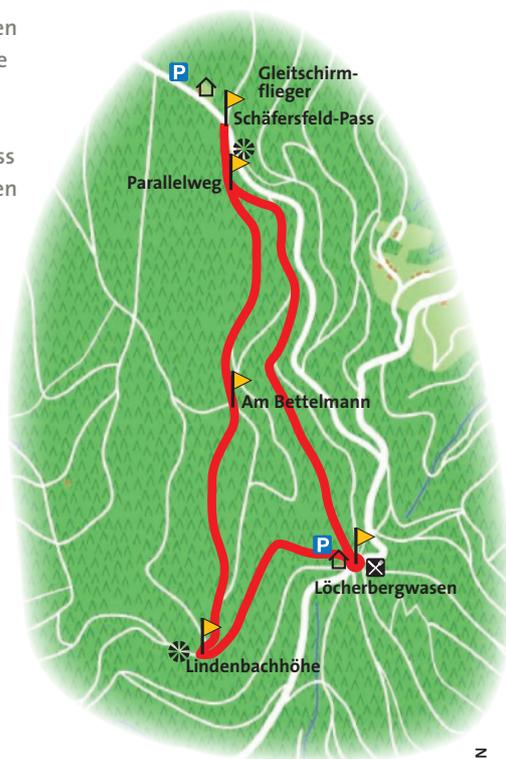
OBERHARMERSBACH 13 LÖCHERBERGRUNDE



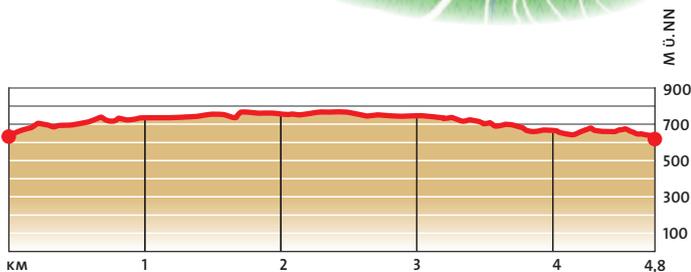
Der Löcherberg trennt das Harmersbach- und das Renttal. Der Ausgangsort am Löcherbergwasen ist ein Knotenpunkt für viele Wanderungen. Dieser Rundweg führt auf überwiegend ebener Strecke am Gleitschirmflieger-Startplatz vorbei. Dort lockt ein herrlicher Panoramablick ins Renttal.

Wegführung:

- ▶ Löcherbergwasen
- ▶ Lindenbachhöhe
- ▶ Am Bettelmann
- ▶ Parallelweg
- ▶ Schäfersfeld-Pass
- ▶ Löcherbergwasen



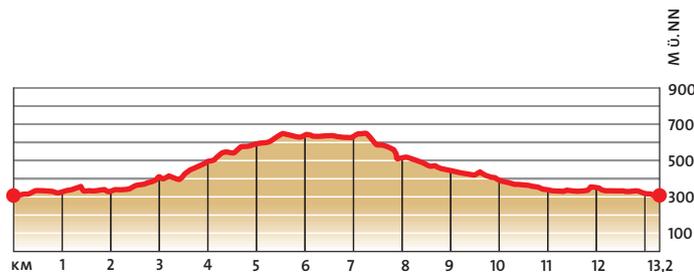
- Start / Ziel
- P Parkplatz
- H Bushaltestelle
- i Tourist-Info
- ⊗ Einkehrmöglichkeit
- * Aussichtspunkt
- ⌄ Schutzhütte
- ▶ Wegweiser



OBERHARMERSBACH 14 IM HOLDERSBACH

Das Holdersbachtal ist eines der vielen Seitentäler entlang des Harmersbachs. Zahlreiche Panoramablicke vom Kreuz und vom Köpfle zeichnen diese Wanderung aus.

- Wegführung:** ▶ Sportplatz ▶ Lokschuppen ▶ A.d.Schmiede ▶ Riersbach ▶ Dörfle ▶ Im Holdersbach ▶ Wattereck ▶ Im Holdersbach ▶ Dörfle ▶ Riersbach ▶ A.d.Schmiede ▶ Lokschuppen ▶ Sportplatz



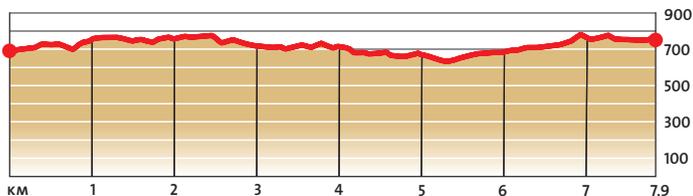
OBERHARMERSBACH 15 VESPERTOUR ÜBER DURBEN UND NILLHÖFE



Diese Wanderung führt durch die Wälder unterhalb des Brandenkopfs. Die Vesperstuben Nillhöfe und Durben bieten Schwarzwälder Spezialitäten. Kinder freuen sich besonders über den Streichelzoo auf Nill.

Wegführung: ▶ Durben ▶ Schwarzenbachsattel ▶ Heidenkirche ▶ Kammacker ▶ Nillhöfe ▶ Nillwald ▶ Schwarzenbachsattel ▶ Durben

- Start / Ziel
- P Parkplatz
- H Bushaltestelle
- i Tourist-Info
- X Einkehrmöglichkeit
- * Aussichtspunkt
- ^ Schutzhütte
- ▶ Wegweiser



OBERHARMERSBACH 16 DER HANSJAKOBWEG ZWISCHEN OBERHARMERSBACH UND ZELL

Der große Hansjakobweg ist eine 105 km lange Rundwanderstrecke rund um das Kinzigtal. Bild- und Texttafeln begleiten den Wanderer auf dem Weg. Diese Etappe führt Sie auf einem Teilstück von Oberharmersbach nach Zell a.H. Vom dortigen Bahnhof gelangen Sie mit dem „Bähnle“ zurück nach Oberharmersbach.

Wegführung: ▶ Sportplatz ▶ Lokschuppen ▶ Limrain ▶ Schafloch ▶ Hermersberg ▶ Hermersberghütte ▶ Holzbrunnen ▶ Taschenwasen ▶ Fautzenwald ▶ Haldeneck ▶ Mühlsteineck ▶ Mühlstein ▶ Uf de Weid ▶ Wolfsdobel ▶ Heugraben ▶ Heugrabeneck ▶ Landersberg ▶ Steinenbach ▶ Rebberg ▶ Röllengarten ▶ Schule ▶ Kirchstraße ▶ Storchenturm

